



# Spezialfälle in e-dec Export

(Version 1.3 – April 2015)

<b>0</b>	<b>Änderungskontrolle</b> .....	<b>2</b>
<b>1</b>	<b>Ausfuhr Veranlagungscodes</b> .....	<b>3</b>
<b>2</b>	<b>Veredelungsverkehr</b> .....	<b>3</b>
2.1	Aktive Veredelung (AVV) im Nichterhebungs- bzw. Rückerstattungsverfahren (NE / RE) .....	3
2.2	Besonderes Rückerstattungsverfahren der aktiven Veredelung .....	4
2.3	Waren aus der aktiven Veredelung, nicht im Verfahren der aktiven Veredelung .....	4
2.4	Passive Veredelung: Nichterhebungsverfahren .....	5
2.5	Passive Veredelung: vereinfachtes Nichterhebungsverfahren .....	6
2.6	Waren zur passiven Veredelung, nicht im Verfahren der passiven Veredelung .....	7
<b>3</b>	<b>Antrag auf Ausfuhrbeiträge</b> .....	<b>8</b>
<b>4</b>	<b>Kombination Veredelungsverfahren und Antrag auf Ausfuhrbeiträge</b> .....	<b>9</b>
4.1	Besonderes Rückerstattungsverfahren der aktiven Veredelung und Antrag auf Ausfuhrbeiträge .....	9
4.2	Aktive Veredelung NE / RE-Verfahren und Antrag auf Ausfuhrbeiträge .....	10
<b>5</b>	<b>Veranlagung von VOC-haltigen Waren</b> .....	<b>11</b>
<b>6</b>	<b>Veranlagung von Waren die der Mineralölsteuer unterliegen</b> .....	<b>12</b>
<b>7</b>	<b>Veranlagung von Spirituosen und alkoholhaltigen Produkten</b> .....	<b>14</b>
<b>8</b>	<b>Veranlagung von Tabakfabrikaten</b> .....	<b>15</b>
<b>9</b>	<b>Andere Fälle</b> .....	<b>16</b>
9.1	Empfindliche Waren .....	16
9.2	Sendungen nach Samnaun .....	17
9.3	Zwischenlager Ausland (ZWILA) .....	17
<b>10</b>	<b>Anhänge</b> .....	<b>18</b>
10.1	Beispiel: Barcodeliste Rückerstattungen von Ausfuhrbeiträgen .....	18
10.2	Beispiel: Detailabrechnung VOC .....	19
10.3	Beispiel: Detailabrechnung EAV (Rückerstattung von Alkohol) .....	20

## 0 Änderungskontrolle

Änderungskontrolle, Prüfung, Genehmigung			
Wann	Version	Wer	Beschreibung
Dez. 2012	1.0	KSC	Erstellung
März 2013	1.1	KSC	Redaktionelle Anpassung
Februar 2015	1.2	S. ZAV / DABE	Ziffern 1, 2.3, 2.5, 2.6, 9.2
April 2015	1.3	S. Minöst	Ziffer 6

# 1 Ausfuhr Veranlagungscodes

## Vorschriften

[D25](#) Aussenhandelsstatistik

## Aufschlüsselung Veranlagungscode (VC) e-dec Export

[D25 Ziffer 2.5.2](#) und [Ziffer 5.2](#)

## Codierung Spezialfälle Ausfuhr

[D25 Ziffer 2.5.5](#)

S

## 2 Veredelungsverkehr

### 2.1 Aktive Veredelung (AVV) im Nichterhebungs- bzw. Rückerstattungsverfahren (NE / RE)

Veranlagung gemäss Infoblatt [Form. 47.81](#)

**1**

**Acerola fruit - Acerolapulver  
N086/017/A12**

**2106.9095**

Handelswaren:



Veranlagungstyp:

**Veredelungsverkehr**

Eigenmasse:

**1920.000**

Rohmasse:

**2069.680**

Stat. Wert:

**66'835**

ber. Gewicht

NZE-Pflichtcode:

**ohne Kontrolle**

Bewilligungspflichtcode:

**bewilligungspflichtig**

Veredelung / Ausbesserung

Verkehrsrichtung

**aktiv**

Veredelungstyp:

**Eigenveredelungsverkehr**

Form. 11.71:



Verfahren:

**Ordentliches Verfahren**

Abrechnung:

**Nichterhebungsverfahren**

Packstücke (Art, Anzahl, Nummer):

**Kufenbrett, 4, BA057021**

Bewilligungen (Art, Stelle, Nummer, Datum, zusätzliche Angaben):

**Einzelbewilligung, EZV andere, 1855,  
16.06.2011**

**Einzelbewilligung, EZV andere, 2451,  
16.06.2011**

Meldestellen:

**Oberzolldirektion Sektion ZAV**

#### Erläuterungen / Besonderes:

- Felder Veredelungstyp / Abrechnung / Meldestelle sind gemäss Bewilligung anzumelden.
- Sind gleichzeitig das NE oder RE-Verfahren (=ordentliche Verfahren) und das besondere Rückerstattungsverfahren betroffen, ist das ordentliche Verfahren anzumelden.
- Die überwachende Stelle gemäss Bewilligung ist im Feld Meldestellen anzugeben
- Bewilligungspflichtcode: bewilligungspflichtig
- Art (Einzelbewilligung), Stelle (EZV) und Nummer der Bewilligung im Feld Bewilligungen angeben
- Stat. Wert: Gesamtwert des Veredelungserzeugnisses (Einfuhrwert, Veredelungskosten bzw. Lohnkosten, Wert Neumaterial und Fracht bis Grenze)

## 2.2 Besonderes Rückerstattungsverfahren der aktiven Veredelung

Veranlagung gemäss Infoblatt [Form. 47.91](#)

1

1902.1990

### Teigwaren "Fusili 500g"

Handelswaren:

Veranlagungstyp: **Veredelungsverkehr**

Eigenmasse: **259.200**

Rohmasse: **297.500**

Stat. Wert: **691**

ber. Gewicht

Veredelung / Ausbesserung

Verkehrsrichtung

Veredelungstyp:

Form. 11.71:

Verfahren:

Abrechnung:

**aktiv**

**Eigenveredelungsverkehr**

**Besonderes Verfahren**

**Rückerstattungsverfahren**

Packstücke (Art, Anzahl, Nummer):

**Karton, 216, 10/00001**

Unterlagen (Art, Nummer, Anzahl, Nummer):

**Proformarechnung, 920355290, 14.05.2012, ---**

#### Erläuterungen / Besonderes:

- Sind gleichzeitig das besondere Rückerstattungsverfahren und das NE oder RE-Verfahren (=ordentliche Verfahren) betroffen, ist das ordentliche Verfahren anzumelden.
- Im Besonderen Rückerstattungsverfahren ist keine Veredelungs-Bewilligung erforderlich.

## 2.3 Waren aus der aktiven Veredelung, nicht im Verfahren der aktiven Veredelung

gemäss ZG Art. 47 Abs. 2 Bst. E eingeführt

Ist als Normalveranlagung (Handelsware) nach den allg. Vorschriften anzumelden.

#### Erläuterungen / Besonderes:

- Handelsware
- Veranlagungsart: Normalveranlagung
- evtl. Veredelungsart im Veranlagungstext angeben
- Allfällige vorhandene Einfuhrnachweise sind im Feld Unterlagen anzugeben
- Stat. Wert: Gesamtwert des Veredelungserzeugnisses (Einfuhrwert, Veredelungskosten bzw. Lohnkosten, Wert Neumaterial und Fracht bis Grenze)

Handelt es sich bei der Veredelung um eine Ausbesserung ([D25 Ziffer 3.2.2](#)) ist die Ware folgendermassen zu veranlagen:

**Erläuterungen / Besonderes:**

- Nichthandelsware
- Veranlagungstyp: Ausbesserungsverkehr
- Verkehrsrichtung: aktiv
- Ausbesserungsvermerk im Veranlagungstext
- Stat. Wert: Gesamtwert des Ausbesserungserzeugnisses (Einfuhrwert, Ausbesserungskosten bzw. Lohnkosten, Wert Neumaterial und Fracht bis Grenze)

## 2.4 Passive Veredelung: Nichterhebungsverfahren

Veranlagung gemäss Infoblatt [Form 47.86](#)

1

Frischkartoffeln, Sorte: Agria Swiss GAP, OZD BEW: 2683, zur Herstellung von Kartoffel-Chips, Nature, Paprika, PLVV, Frist für die Wiedereinfuhr: 12.12.2012

0701.9099

Handelswaren:

Veranlagungstyp: **Veredelungsverkehr**

Eigenmasse: **21252.000**

Rohmasse: **24318.000**

Stat. Wert: **5'101**

ber. Gewicht

NZE-Pflichtcode: **ohne Kontrolle**

Bewilligungspflichtcode: **bewilligungspflichtig**

Veredelung / Ausbesserung  
Verkehrsrichtung  
Veredelungstyp: **passiv**  
Form. 11.71:   
Verfahren: **Lohnveredelungsverkehr**  
Abrechnung: **Ordentliches Verfahren**  
**Nichterhebungsverfahren**

Packstücke (Art, Anzahl, Nummer):  
**Palette, 42, ADRESSE**

Bewilligungen (Art, Stelle, Nummer, Datum, zusätzliche Angaben):  
**Einzelbewilligung, EZV andere, 2683, 2011-11-28, ---**

Unterlagen (Art, Nummer, Anzahl, Nummer):  
**Proformarechnung, 2012-0001, 12.06.2012, ---**

Meldestellen:  
**CHAVORNAY SUBD CHAVORNAY PORT FRANC**

**Erläuterungen / Besonderes:**

- Felder Veredelungstyp / Abrechnung / Meldestelle sind gemäss Bewilligung zu deklarieren
- Im Veranlagungstext die Veredelungsart sowie die Frist für die Wiedereinfuhr deklarieren
- Die überwachende Stelle gemäss Bewilligung ist im Feld Meldestellen anzugeben
- Bewilligungspflichtcode: bewilligungspflichtig
- Art (Einzelbewilligung), Stelle (EZV) und Nummer der Bewilligung im Feld Bewilligungen angeben

## 2.5 Passive Veredelung: vereinfachtes Nichterhebungsverfahren

Veranlagung gemäss Infoblatt [Form. 47.87](#)

**1**

**Walzen zum Verchromen**  
**Wiedereinfuhrfrist: 05.09.2013**

8420.9120

Handelswaren:

Veranlagungstyp: **Veredelungsverkehr**

Eigenmasse: **3060.000**

Rohmasse: **3160.000**

Stat. Wert: **5'000**

ber. Gewicht

Bewilligungspflichtcode: **bewilligungsfrei gemäss  
Deklarant**

NZE-Pflichtcode: **ohne Kontrolle gemäss  
Deklarant**

Veredelung / Ausbesserung

Verkehrsrichtung

Veredelungstyp:

Form. 11.71:

Verfahren:

Abrechnung:

**passiv**

**Lohnveredelungsverkehr**

**Vereinfachtes Verfahren**

**Nichterhebungsverfahren**

Packstücke (Art, Anzahl, Nummer):

**Palette, 100 cm x 110 cm, 2, Nr. 153**

Unterlagen (Art, Nummer, Anzahl, Nummer):

**Proformarechnung, 920355290, 14.05.2012, ---**

### Erläuterungen / Besonderes:

- Kompetenz Zollstelle: ohne Bewilligung / andere: mit Bewilligung
- Im Veranlagungstext die Veredelungsart sowie die Frist für die Wiedereinfuhr angeben (Frist 12 Monate: als Datum angeben)

Handelt es sich bei der Veredelung um eine Ausbesserung ([D25 Ziffer 3.2.2](#)) ist die Ware folgendermassen zu veranlagern:

### Erläuterungen / Besonderes:

- Nichthandelsware
- Veranlagungstyp: Ausbesserungsverkehr
- Verkehrsrichtung: passiv
- Veredelungstyp: Lohn- oder Eigenveredelung
- Verfahren: vereinfachtes Verfahren
- Abrechnung: Nichterhebungsverfahren
- Im Veranlagungstext ein Ausbesserungsvermerk sowie die Frist für die Wiedereinfuhr angeben (Frist 12 Monate: als Datum angeben)
- Stat. Wert: Warenwert und Fracht bis Grenze

**2.6 Waren zur passiven Veredelung, nicht im Verfahren der passiven Veredelung**  
gemäss ZG Art. 47 Abs. 2 Bst. F; Veranlagung gemäss [Infoblatt Form. 47.89](#)

Für Veredelungserzeugnisse, die mit gültigem Ursprungsnachweis oder auf Grundlage des Zolltarifgesetzes zollfrei eingeführt werden können, erübrigt sich in der Regel das Verfahren der passiven Veredelung.

Die Veranlagung richtet sich in solchen Fällen nach den Vorschriften über das Ausfuhrverfahren.

**Erläuterungen / Besonderes:**

- Handelsware
- Veranlagungsart: Normalveranlagung
- Zweck der Ausfuhr im Veranlagungstext angeben
- Stat. Wert: Warenwert und Fracht bis Grenze

Handelt es sich bei der Veredelung um eine Ausbesserung ([D25 Ziffer 3.2.2](#)) ist die Ware gemäss Ziffer 2.5 zu veranlagern.

### 3 Antrag auf Ausfuhrbeiträge

Veranlagung siehe auch Infoblatt [Form. 47.91](#)

1

**Milkshake Erdbeer 10x230ml Milchwischgetränk**  
**Art-Nr. 536. Faktura-Nr. 69332**

**2202.9090 821**

Handelsware

Veranlagungsart: **Normalveranlagung**

Eigenmasse: **277.900**

Rohmasse : **305.035**

Stat. Wert.: **817**

Zusatzmenge.: **257.6**

Bewilligungspflichtcode: **nicht bewilligungspflichtig**

Packstücke (Art, Anzahl, Nummer):

**Karton, 112, SI12000895**

Rückerstattungstyp:

**Antrag für Ausfuhrbeiträge für LW**

#### Erläuterungen / Besonderes:

- In der Zollanmeldung sind alle Angaben zu machen, die eine eindeutige Identifikation der ausgeführten Waren zulässt (eindeutige Artikelbezeichnung, Artikel-Nr. **oder** Nr. der betreffenden Rechnung / des betreffenden Lieferscheins).
- Rückerstattungstyp: Werden gleichzeitig verschiedene Rückerstattungsarten geltend gemacht (z.B. VOC und Ausfuhrbeiträge) ist in diesem Feld die vorgesehene Rückerstattungsart für mehrere Rückerstattungstypen auszuwählen.

Ziffer 10.1: [Beispiel: Barcodeliste Rückerstattungen von Ausfuhrbeiträgen](#)



## 4 Kombination Veredelungsverfahren und Antrag auf Ausfuhrbeiträge

### 4.1 Besonderes Rückerstattungsverfahren der aktiven Veredelung und Antrag auf Ausfuhrbeiträge

Veranlagung gemäss Infoblatt [Form 47.91](#)

1

**Streuwürze, Saucenpulver Würzmittel etc., andere**

2103.9000

Handelsware

Eigenmasse: **465.000**

Rohmasse : **491.505**

Stat. Wert.: **2'142**

Veranlagungsart:

**Veredelungsverkehr**

Bewilligungspflichtcode: **nicht bewilligungspflichtig**

Verkehrsrichtung: **aktiv**

Verfahrenstyp: **Besonderes Verfahren**

Veredelungstyp:

**Eigenveredelungsverkehr**

Abrechnung:

**Rückerstattungsverfahren**

Form. 11.71: **nein**

Packstücke (Art, Anzahl, Nummer):

**Karton, 31, ohne Kennung**

Bemerkungen:

**Faktura Nr. 55216 vom 05.09.2012**

Rückerstattungstyp:

**Antrag für Ausfuhrbeiträge für LW**

#### Erläuterungen / Besonderes:

- In der Zollanmeldung sind alle Angaben zu machen, die eine eindeutige Identifikation der ausgeführten Waren zulässt (eindeutige Artikelbezeichnung, Artikel-Nr. **oder** Nr. der betreffenden Rechnung / des betreffenden Lieferscheins).
- Rückerstattungstyp: Werden gleichzeitig verschiedene Rückerstattungsarten geltend gemacht (z.B. VOC und Ausfuhrbeiträge) ist in diesem Feld die vorgesehene Rückerstattungsart für mehrere Rückerstattungstypen auszuwählen.
- Im besonderen Rückerstattungsverfahren der aktiven Veredelung ist keine Veredelungs-Bewilligung erforderlich.

## 4.2 Aktive Veredelung NE / RE-Verfahren und Antrag auf Ausführbeiträge

Veranlagung gemäss Infoblätter [Form. 47.91](#) und [Form. 47.81](#)

1

**Schokolade und andere kakaohaltige Nahrungsmittelzubereitungen: mehr als 3 Gewichtsprozent, jedoch nicht mehr als 6 Gewichtsprozent**

1806.3212

Handelsware

Eigenmasse: **12186.720**

Rohmasse: **15075.424**

Stat. Wert.: **73'561**

Veranlagungsart:

**Veredelungsverkehr**

Bewilligungspflichtcode: **bewilligungspflichtig**

Verkehrsrichtung: **aktiv**

Verfahrenstyp: **Ordentliches Verfahren**

Veredelungstyp:

Abrechnung:

Form. 11.71: **nein**

**Eigenveredelungsverkehr**

**Nichterhebungsverfahren**

Bewilligungen (Art, Stelle, Nummer, Datum, zusätzliche Angaben):

**Einzelbewilligung, EZV andere, 2098, 2099, 2100, 2010-11-15, --**

Packstücke (Art, Anzahl, Nummer):

**Karton, 11284, ohne Kennung**

Rückerstattungstyp:

**Antrag für Ausführbeiträge für LW**

Meldestellen:

**Oberzolldirektion Sektion ZAV**

### Erläuterungen / Besonderes:

#### **Veredelungsverkehr**

- Sind gleichzeitig das NE oder RE-Verfahren (=ordentliche Verfahren) und das besondere Rückerstattungsverfahren betroffen, ist das ordentliche Verfahren zu deklarieren.
- Felder Veredelungstyp / Abrechnung / Meldestelle sind gemäss Bewilligung anzumelden.
- Die überwachende Stelle gemäss Bewilligung ist im Feld Meldestellen anzugeben
- Bewilligungspflichtcode: bewilligungspflichtig
- Art (Einzelbewilligung), Stelle (EZV) und Nummer der Bewilligung im Feld Bewilligungen angeben

#### **Ausführbeiträge**

- In der Zollanmeldung sind alle Angaben zu machen, die eine eindeutige Identifikation der ausgeführten Waren zulässt (eindeutige Artikelbezeichnung, Artikel-Nr. **oder** Nr. der betreffenden Rechnung / des betreffenden Lieferscheins).
- Rückerstattungstyp: Werden gleichzeitig verschiedene Rückerstattungsarten geltend gemacht (z.B. VOC und Ausführbeiträge) ist in diesem Feld die vorgesehene Rückerstattungsart für mehrere Rückerstattungstypen auszuwählen.

## 5 Veranlagung von VOC-haltigen Waren

### 1

Hautpflege Mittel, 1500x 50ml, Artikel-Nr. 583

3304.9900

Handelswaren:   
Veranlagungstyp: Normalveranlagung  
Eigenmasse: 3816.000  
Rohmasse: 4398.000  
Zusatzmenge: 0  
Stat. Wert: CHF 133'995  
ber. Gewicht  
NZE-Pflichtcode: ohne Kontrolle  
Bewilligungspflichtcode: bewilligungsfrei gemäss Deklarant

Rückerstattung  
Rückerstattungstyp: Rückerstattung / Befreiung der Lenkungsabgabe auf VOC wird geltend gemacht

VOC Menge: 40.182

Packstücke (Art, Anzahl, Nummer):  
Packung/Packstück, 1, 12345

#### Erläuterungen / Besonderes:

- Rückerstattungstyp 1 eingeben: Rückerstattung/Befreiung der Lenkungsabgabe auf VOC wird geltend gemacht (RefundType1)
- Feld für die Veranlagung der VOC-Menge muss in kg angegeben werden.
- Allfällige zusätzliche Angaben wie: Artikelnummer; Verkaufseinheit, Eigengewicht je Artikel müssen deklariert werden.

Falls eine Sendung jedoch verschiedene VOC-haltige Produkte enthält, die unter einer einzigen Tarifzeile angemeldet werden, müssen aus einem separaten Begleitdokument (Rechnung, Lieferschein, etc.) für jedes Produkt die VOC-Menge in Kilogramm oder der VOC-Anteil in Gewichtsprozenten sowie die Eigenmasse ersichtlich sein. In der Ausfuhrzollanmeldung ist pro Tarifzeile die Menge an reinen VOC anzumelden.

Will der Versender keine Rückerstattung/Befreiung geltend machen, sind auf der Ausfuhrzollanmeldung in Bezug auf die Lenkungsabgabe keine besonderen Angaben erforderlich. Ist jedoch die ausgeführte Menge VOC in der Ausfuhrzollanmeldung nicht angemeldet, ist keine Rückerstattung/Befreiung möglich.

Der Kunde ist verantwortlich, dass der veranlagte VOC-Gehalt bei der Gestellung korrekt ist (z.B. bei Verflüchtigung usw.).

Die Rückerstattung / Befreiung für ausgeführte VOC wird weiterhin wie bis dato mit dem Formular 55.38 (Rückerstattungsantrag für ausgeführte VOC) bzw. mit dem Formular 55.30 (VOC-Bilanz: Ziffer 13) und Kopie(n) der Ausfuhrliste(n)/oder einer Barcodeliste der getätigten Ausfuhr(en) beantragt.

[Detailabrechnung: siehe Beispiel Ziffer 10.2](#)

## 6 Veranlagung von Waren die der Mineralölsteuer unterliegen

### Export Codes im e-dec Export:

Feld	Erläuterung		
<b>A)</b> Firmennummer Steuerpflichtiger	Nummer zugelassener Lagerinhaber		
<b>E)</b> Artikelnummer Mineralölsteuer	<a href="#">Artikelnummer Mineralölsteuer</a>		
<b>B)</b> Zusatzmenge	Menge in Liter 15 °C		
<b>C)</b> Lager Nr.	Nummer zugelassenes Lager		
<b>D)</b> Export Code	Der zutreffende <b>Export Code</b> (10 – 13, wie nachfolgend aufgeführt), ist auf jeder Ausfuhranmeldung <b>erforderlich</b> und <b>muss angegeben werden!</b>		
	<b>10</b>	<b>Ausfuhr ab steuerrechtlich freiem Verkehr (versteuert)</b>	Anzuwenden für alle Waren die ex steuerrechtlich freiem Verkehr exportiert werden.
	<b>11</b>	<b>Ausfuhr ab ZL mit BS, normal</b>	Anzuwenden für Ausfuhren ex zugelassenem Lager mit 30-tägigem Begleitschein, exklusiv den nachstehend aufgeführten.
	<b>12</b>	<b>Ausfuhr ab ZL mit BS zur Bunkerung Rheinhäfen</b>	Ausfuhren von Waren zur Bunkerung in den Rheinhäfen mit 30-tägigem Begleitschein.
	<b>13</b>	<b>Ausfuhr ab ZL mit BS nach Samnaun</b>	Ausfuhren ex zugelassenem Lager nach Samnaun mit 30-tägigem Begleitschein.
	<b>14</b>	<b>Ausfuhr ab ZL mit BS, andere</b>	<b>Andero Ausfuhren ex zugelassenem Lager.</b>

**ZL = Zugelassenes Lager**  
**BS= Begleitschein**

➤ **Beispiel für Export-Code 10:**

**1**

**Schmiermittel**

**3403.1900**

Handelswaren:   
Veranlagungstyp: Normalveranlagung  
Eigenmasse: 1455.000  
Rohmasse: 1455.000  
Zusatzmenge: 12278  
Stat. Wert: CHF 10'000  
ber. Gewicht  
NZE-Pflichtcode: ohne Kontrolle  
Bewilligungspflichtcode: bewilligungsfrei gemäss  
Deklarant

Packstücke (Art, Anzahl, Nummer):  
Kanister, 1, 1

Zusatzinformationen (Name, Wert):  
**D) Export Code, Ausfuhr ab steuerrechtlich  
freiem Verkehr (versteuert)10**

➤ **Beispiel für Export-Code 11-13:**

**Ausfuhrliste**

Versender	Positionen:	1
Muster Hans	Packstücke:	1
Hauptstrasse 10	Rohmasse gesamt:	10734
CH 4000 Basel	Stat.Wert gesamt:	10550.00 CHF
Begleitschein 159700	MWST-Nr.:	CHE105833545
Spediteur	Firmennummer Steuerpflichtiger:	<b>A) 1465</b>
111	Geschäftsartencode:	
Müller AG	Rechnungswährung:	Schweizer Franken (CHF)
CH 3000 Bern	Zahlungsstundung:	
Nr.: 123456	Incoterms:	
	Rechtsmittelbelehrung:	Rechtsmittelbelehrung 60
	Transport:	Strassenverkehr GR 1234

## 1 Bleifrei Benzin / Autobenzin bis 95 ROZ

2710.1211 912

Handelswaren:   
Veranlagungstyp: Normalveranlagung  
Eigenmasse: 10734.000  
Rohmasse: 10734.000  
Zusatzmenge: **B) 14472**  
Stat. Wert: CHF 10'550  
ber. Gewicht  
NZE-Pflichtcode: ohne Kontrolle  
Bewilligungspflichtcode: nicht bewilligungspflichtig

Packstücke (Art, Anzahl, Nummer):  
Tank, zylindrisch, 1, 1

Besondere Vermerke  
**E)** Artikelnummer Mineralölsteuer: 201  
Zusatzinformationen (Name, Wert):  
**C)** Lager Nr., 5359  
**D)** Export Code, Ausfuhr ab ZL mit BS  
nach Samnaun 13

## 7 Veranlagung von Spirituosen und alkoholhaltigen Produkten

### Bedingungen, Verfahren, Rückerstattungsgesuch bei der EAV

Für die Rückerstattung bei der EAV ist Folgendes zu beachten:

- Rechtzeitige Meldung bei der zuständigen Kontrollperson der EAV für die Durchführung einer Exportkontrolle im Betrieb.
- Das [Ausfuhr-Rückerstattungsgesuch](#) ist mit den Ausfuhrveranlagungsverfügungen und den dazugehörigen Handelsrechnungen (falls nötig, abgestempelt durch die Kontrollperson der EAV) einzureichen. Mit der e-dec Ausfuhrzollanmeldung sind dem Rückerstattungsgesuch nur die Handelsrechnungen beizulegen.

Detailabrechnung mit Barcode zur Rückerstattung von Alkohol - [siehe Beispiel 10.3](#)

Merkblatt und Weisungen:

[Merkblatt zur Ausfuhr von Spirituosen und alkoholhaltigen Produkten](#)

[Ausfuhren Spirituosen](#)

[Ausfuhren Steuerlager](#)

[Ausfuhren alkoholhaltiger Lebensmittel](#)

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte direkt an folgende Stelle:

### Eidg. Alkoholverwaltung EAV

Länggassstrasse 35

CH-3000 Bern 9

Tel. +41 (0)31 309 12 11, Fax +41 (0)31 309 15 00

[info@eav.admin.ch](mailto:info@eav.admin.ch) > E-Mail mit Betreff ‚Ausfuhr von Spirituosen‘

[www.eav.admin.ch](http://www.eav.admin.ch)

**Gold Vodka mit 40 Vol % Alkohol, 2 Flaschen je 0.75  
Liter, Artikel-Nr.: 663**

**2208.6020 801**

Handelswaren:   
Veranlagungstyp: Normalveranlagung  
Eigenmasse: 1.000  
Rohmasse: 4.060  
Zusatzmenge: 1.5  
Stat. Wert: CHF 55  
ber. Gewicht  
NZE-Pflichtcode: ohne Kontrolle  
Bewilligungspflichtcode: nicht bewilligungspflichtig

Rückerstattung  
Rückerstattungstyp: **Antrag auf Alkohol**

Packstücke (Art, Anzahl, Nummer):  
Karton, 1, 568

**Erläuterungen / Besonderes:**

- Rückerstattungstyp 3 eingeben: Antrag zur Alkohol Rückerstattung (RefundType3)
- Allfällige zusätzliche Angaben wie: Artikelnummer, Verkaufseinheit, Eigengewicht je Artikel müssen angemeldet werden.

## 8 Veranlagung von Tabakfabrikaten

Die Abfertigung von Tabakfabrikaten kann nur mittels e-dec Export erfolgen, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

- Veranlagungstyp Tabak ist mit Code 6 angemeldet
- OHNE Antrag auf Rückerstattung (Drawback)
- OHNE Beförderung unter Steueraussetzung (aus Steuerlager)

Wird eine Rückerstattung der Tabaksteuer verlangt oder erfolgt die Ausfuhr aus einem zugelassenen Steuerlager, ist weiterhin das Form. 11.44 zu verwenden.

Rohtabak kann in jedem Fall mit e-dec Export zur Ausfuhr abgefertigt werden.

**Eine Informatisierung aller Tabakveranlagungen ist zu einem späteren Zeitpunkt vorgesehen.**

## 9 Andere Fälle

### 9.1 Empfindliche Waren

Für empfindliche Waren ist die Liste der Waren mit erhöhtem Betrugsrisiko zu beachten:  
[Liste](#)

➤ **Beispiel mit Code 0:**

**Sugar Granulated - Zuckergranulat**

**1701.9999 000**

Handelswaren:   
 Veranlagungstyp: Normalveranlagung  
 Eigenmasse: 50.000  
 Rohmasse: 52.000  
 Stat. Wert: CHF 44  
 ber. Gewicht  
 NZE-Pflichtcode: ohne Kontrolle  
 Bewilligungspflichtcode: nicht bewilligungspflichtig

Packstücke (Art, Anzahl, Nummer):  
 Karton, 2, 1IAN0370

Empfindliche Waren (Art, Menge):  
 0, 50.00

Erläuterungen / Besonderes:

- Angabe der Menge: in Kilo, Stückzahl oder Hektoliter reiner Alkohol, gemäss Liste Spalte 5

➤ **Beispiel mit Code 1 (HS-Code 2208.90):**

**Ethylalkohol 2 Kanister je 15 Liter, 40% Vol.**

**2208.9010 000**

Handelswaren:   
 Veranlagungstyp: Normalveranlagung  
 Eigenmasse: 50.000  
 Rohmasse: 52.000  
 Zusatzmenge: 30  
 Stat. Wert: CHF 500  
 ber. Gewicht  
 NZE-Pflichtcode: ohne Kontrolle  
 Bewilligungspflichtcode: nicht bewilligungspflichtig

Packstücke (Art, Anzahl, Nummer):  
 Kanister, 2, 1IAN0370

Empfindliche Waren (Art, Menge):  
 1, 0.12

Erläuterungen / Besonderes:

- Angabe der Menge: Hektoliter reiner Alkohol

		30 Liter x 40 % Vol.
Liter 100 % Alkohol	=	
		100
	=	12 Liter 100% Alkohol
	=	12 Liter = 0.12 Hektoliter



## 9.2 Sendungen nach Samnaun

Veranlagung gemäss Infoblatt [Zollanmeldungen für Ausfuhren nach Samnaun](#)

[D25 Ziffer 3.4.7](#) Sonderverkehrsarten

## 9.3 Zwischenlager Ausland (ZWILA)


Die OZD, Sektion Datenbearbeitung ([S DABE](#)) regelt die Details mit den Kunden, da die Angaben handelsstatistisch relevant sind. Der Ausfuhrprozess ist - bis auf die Wahl des ZWILA-Codes (Feld warehouseCode = Code 2) und der Plausibilitätsprüfung, ob der Kunde für ZWILA berechtigt ist, gleich wie bei einer definitiven Ausfuhr. Eine Bewilligung für ZWILA kann bei der OZD beantragt werden. Der Kunde liefert die Ausfuhrlisten ab ZWILA monatlich der S DABE in Papierform.

Siehe auch: [Technische Plausibilitätsregeln Export](#) > E 152

## 10 Anhänge

### 10.1 Beispiel: Barcodeliste Rückerstattungen von Ausfuhrbeiträgen

Beispiel einer Detailabrechnung mit Barcode zur Geltendmachung von Ausfuhrbeiträgen / Abrechnung im Rahmen des Veredelungsverkehrs

Firmenname: <b>Muster AG, 3000 Bern</b>		Export EU			Abrechnungsperiode:		01.06.2012 – 30.06.2012			
Ausfuhrdatum (Annahmedatum) gemäss VV	Barcode / Ident-Nr.	Bestimmungs- land	Artikel- Nr.	Artikelbezeichnung	Eigen- gewicht	Berechtigte Grundstoffe	Tarif-Nr.	Anteil% im Fertigprodukt	Gewicht in kg	
15.06.2012	 12CHEE000080239931  0990013093	DE	15775	Schokolade „Milki“ 120g	300.0	Kristallzucker	1701.9999	25.0	75.0	
							Vollmilchpulver 26/25	0402.2111	10.0	30.0
			22551	Biscuit Trüffes 200g	200.0	Weizenmehl	1101.0048	62.0	124.0	
							Kristallzucker	1701.9999	12.0	24.0
						Pflanzliches Fett	1512.1918	10.0	20.0	
19.06.2012	 12CHEE000080825962  0990013128	IT	124445	Schokolade Deluxe 100g	300.0	Kristallzucker	1701.9999	25.0	75.0	
							Vollmilchpulver 26/25	0402.2111	10.0	30.0
			366625	Biscuit Japonaise 250 g	200.0	Weizenmehl	1101.0048	62.0	124.0	
							Kristallzucker	1701.9999	12.0	24.0
							Pflanzliches Fett	1512.1918	10.0	20.0
			522364	Kindernährmittel Mini 250g	150.0	Magermilchpulver 0.5/3	0402.1000	44.0	66.0	
				Weizenmehl	1101.0048	5.0	7.5			
			522447	Kindernährmittel Kidi 500g	150.0	Magermilchpulver 0.5/3	0402.1000	44.0	66.0	
						Weizenmehl	1101.0048	5.0	7.5	
<b>Bitte beachten:</b>										
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Auflisten der Ausfuhrveranlagungen nach Ausfuhrdatum (Annahmedatum)</li> <li>▪ Der Barcode darf jeweils nur einmal aufgeführt werden / er muss mit Scanner lesbar sein</li> <li>▪ Ausfuhren nach EU und anderen Länder müssen in separaten Listen aufgeführt werden</li> <li>▪ Die beitragsberechtigten Grundstoffe sind am Schluss der Liste zusammenzufassen</li> <li>▪ Sind auf der AZA nicht alle erforderlichen Angaben betreffend den Artikeln vorhanden, sind der Abrechnung zusätzlich die betreffenden Lieferscheine/Fakturen beizulegen</li> </ul>										
									<b>198.0</b>	
									<b>60.0</b>	
									<b>132.0</b>	
									<b>263.0</b>	
									<b>40.0</b>	

Weitere Anforderungen an die Detailabrechnung siehe Wegleitung über die Ausfuhrbeiträge für Erzeugnisse aus Landwirtschaftsprodukten und das besondere Rückerstattungsverfahren (Form. 47.91); [Ausfuhrbeiträge](#)


## 10.2 Beispiel: Detailabrechnung VOC

Beispiel einer Detailabrechnung mit Barcode zur Rückerstattung bzw. Befreiung der Lenkungsabgabe auf VOC bei der Ausfuhr

**Firmenname:**  
Muster AG  
Musterstrasse 1  
3000 Bern

**Export**

**Abrechnungsperiode:**  
z.B. 01.01.2012 - 30.06.2012

Ausfuhrdatum (Annahmedatum) gemäss AZA	Barcode eVV/ Ident-Nr.	Gewicht Lieferung	Warenbezeichnung	Eigenmasse	VOC-Menge in kg	Tarif-Nummer
11.04.2012	 12CHEE000001234567 00000001847	4398.000	Hautpflegemittel, andere	3816	40.182	3304.9900

### Bitte beachten:

- Auflisten der Ausfuhr nach Datum
- der gleiche Barcode darf jeweils nur einmal aufgeführt werden
- sind auf der AZA nicht alle erforderlichen Angaben betreffend den Artikeln vorhanden, sind der Abrechnung zusätzlich die betreffenden Lieferscheine/Fakturen beizulegen

Gesetz, Verordnung sowie sämtliche Merkblätter und Formulare sind im Internet abrufbar: [www.voc.admin.ch](http://www.voc.admin.ch)


### 10.3 Beispiel: Detailabrechnung EAV (Rückerstattung von Alkohol)

#### Beispiel einer Detailabrechnung mit Barcode zur Rückerstattung von Alkohol

**Firmenname:**  
Muster AG  
Musterstrasse 1  
3000 Bern

**Export EU**

**Abrechnungsperiode:**  
z.B. 01.01.2012 - 31.01.2012

Ausfuhrdatum (Annahmedatum) gemäss VV	Faktura- Nr.	Barcode eVV / Ident- Nr.	Gewicht Lieferung	Artikel-Nr.	Warenbezeich- nung	Eigengewicht	Berechtigte Grundstoffe	Tarif- Nummer	l/100k g	Gewich t in kg	Liter 100 % Alko- hol
15.01.12	5500254	 12CHEE000001234567 5314428112	20	10154580000 0	Truffes Marc de Champagne	6.24	Cognac40% Marc de 40% Maraschino40%	2208.2011 2208.2019 2008.7000	0.38 1.76 0.91	0.563	0.02 0.11 0.06

**Bitte beachten:**

- Auflisten der Ausfuhren nach Datum
- der gleiche Barcode darf jeweils nur einmal aufgeführt werden
- Ausfuhren nach EU und andere Länder müssen separat aufgelistet werden
- Die beitragsberechtigten Grundstoffe sind zusammenzufassen
- sind auf der AZA nicht alle erforderlichen Angaben betreffend den Artikeln vorhanden, sind der Abrechnung zusätzlich die betreffenden Lieferscheine/Fakturen beizulegen